



57. Hessens ternflug von Michels tadt nach Oppenheim am 10. Juni 2017

Ausschreibung

1. Nennungen sind zu richten an den Hessischen Luftsportbund e.V., 64293 Darmstadt, Landwehrstraße 1. Formular für die Nennung in der Heftmitte oder im Internet unter www.hlb-info.de. Meldeschluss: **Freitag, 2. Juni 2017**.
2. Das Nenngeld zum 57. Hessensternfluges beträgt 120,- Euro pro Besatzung. (Anfängerbesatzungen, die noch nie an einem Landeswettbewerb teilgenommen haben, zahlen nur die Hälfte.) Jugend-Besatzungen (Pilot und Copilot unter 25) zahlen keine Nenngelder. Den Gesamtbetrag bitte bis zum 2. Juni 2017 auf das Sonderkonto „57. Hessensternflug“ bei der Sparkasse Darmstadt (BLZ 508 501 50) Konto-Nr. 746 304 (IBAN: DE52508501500000746304 / BIC: HELADEF1DAZ) mit dem Kennwort „Sternflug“ überweisen bzw. einzahlen. Das Nenngeld schließt ein:
 - a) Lande- und Abstellgebühren
 - b) Imbiss
 - c) Eintritt zur Abendveranstaltung mit Siegerehrung und Abendessen
 - d) Erinnerungsgabe des 57. Hessensternfluges
3. Der Veranstalter behält sich vor, die Zahl der Bewerber zu beschränken und Änderungen in der Ausschreibung vorzunehmen.
4. Der Hessische Luftsportbund e.V. sowie alle von ihm beauftragten Personen, also auch Personen, die von ihm auf den einzelnen Landeplätzen zur Durchführung des Wettbewerbs mit herangezogen werden, haften nicht für Vermögens-, Sach- und Personenschäden, die den Teilnehmern im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen. Die Teilnehmer am Wettbewerb oder ihre Beauftragten erkennen durch ihre Unterschrift auf der Nennung ausdrücklich diesen Haftungsausschluss an. Der Hessische Luftsportbund e.V. schließt eine Veranstalter-Haftpflicht-Versicherung ab.
5. Der Wettbewerb findet nach der DAeC-Wettbewerbsordnung Rallye-Navigationsflug (Ausgabe 2017) und nur unter Sichtflugbedingungen (VMC) statt.

Sieger des Wettbewerbs sind die Teilnehmer mit der sten Punktzahl. Bei Gleichheit – auch bei den weiteren Platzierungen – entscheidet das Ergebnis der ersten Zeitwertung, dann das Ergebnis der zweiten Zeitwertung, und sollte dann noch eine Punktgleichheit vorliegen, wird die letzte Zeitwertung gewertet.

7. Preise:

Die Besetzung mit dem besten Ergebnis erhält den Ehrenpreis des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier.

Die Besetzung mit dem zweitbesten Ergebnis erhält den Preis des Aero-Club Oppenheim-Guntersblum am Rhein e.V.

Die Besetzung mit dem drittbesten Ergebnis erhält den Preis der Bundeskommission Motorflug im Deutschen Aero-Club e.V.

Die jüngste Besetzung erhält den Wanderpreis des HLB-Präsidenten Gerd Hollstein.

- 8. Veranstalter:** Hessischer Luftsportbund e.V.,
64293 Darmstadt, Landwehrstraße 1
- 9. Hauptschiedsrichter:** Werner Lindner
- 10. Wettbewerbsleitung:** Karl-Heinz Bender
- Organisation:** Susanne Alvarez Martin, Wolfgang Brauer, Heinrich Kruse, Werner Lindner, Karin Umstätter, Thomas Weise
- Verwaltung:** Heike Wagner
- 11. Unterkunft:** Weinhotel am Kellerweg GmbH
Kellerweg 104
67583 Guntersblum
Telefon: +49(0)6249 67000
Fax: +49(0)6249 6700 50
<http://www.weinhotel-am-kellerweg.de>

Bitte rechtzeitig selbst buchen. Für Teilnehmer am Wettbewerb steht ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort „Hessensternflug“ bereit. Sollte dieses Kontingent ausgebucht sein, stehen weitere Zimmer zur Verfügung im

WEINGUT – SCHLAFGUT
Bleichstr. 14 67583 Guntersblum
Tel: 06249/805767 Fax: 06249/80039
baumann@weingut-domhof.de
www.weingut-domhof.de

Aufgabenstellung

1. Freier Anflug in Michelstadt zwischen 10 und 11 Uhr Local Time
2. Pünktlichkeitsstart in Michelstadt zum Navigationsflug
3. Überflug eines Startpunktes (SP), von Wendepunkten (CPs) und einem Finalpunkt (FP). Zeitwertungen an Wendepunkten sind möglich
4. Anflug von Checkpunkten. Erkennen von Objekten an Checkpunkten und auf der Strecke
5. Zwei Ziellandungen auf dem Flugplatz Oppenheim

Organisation

1. Der Wettbewerb wird nach der DAeC-Wettbewerbsordnung Rallye-Navigationsflug (Ausgabe 2017) durchgeführt. Abweichungen hiervon werden in der Flugzeugführerbesprechung mitgeteilt. Die Überflugszeiten der Wendepunkte werden durch Logger ermittelt, ebenso der exakte Überflug an den Wendepunkten. Weitere Loggerdaten werden nicht ausgewertet. Für Piloten, die keinen eigenen, nach der Wettbewerbsordnung zugelassenen Logger mitführen, kann ein Logger vom Veranstalter gestellt werden (bitte im Anmeldeformular angeben).
2. Der Gebrauch von zugelassener Flugzeug-Navigationsausrüstung ist während des Wettbewerbs erlaubt. Die Benutzung von Notebooks/Laptops ist nicht zulässig. Mobiltelefone dürfen während der Wettbewerbsflüge nicht benutzt werden.
3. Die Flugzeuge/Motorsegler müssen eine Geschwindigkeit über Grund (V_g) von mindestens 65 kts erreichen. Die Teilnehmer können die V_g in Stufen von 5 kts zwischen 65 und 100 kts selbst wählen, sie ist bei der Nennung anzugeben.
4. Die Flugzeuge müssen mindestens so viel Kraftstoff getankt haben, dass bei der gewählten Geschwindigkeit eine maximale Flugstrecke von 90 NM geflogen werden kann. Dabei ist eine Reserve von 10 Prozent mitzuführen und Kraftstoff für zusätzlich 30 Minuten. **Auf dem Flugplatz Oppenheim kann nicht getankt werden!**
5. Beim Funkverkehr während des Wettbewerbs bitte mit HOTEL SIERRA und der Wettbewerbsnummer melden.
6. Auf die genaue Einhaltung der Platzrunden ist zu achten. Das Überfliegen von lärmempfindlichen Gebieten ist zu vermeiden. Verstöße führen zu Strafpunkten.

7. Die Wettbewerbsleitung ist erreichbar unter Tel. 0179 – 2013591 (Karl-Heinz Bender), Tel. 0172 – 3565540 (Werner Lindner). Außerdem über Flugplatz Michelstadt Tel. 06061 - 2136 und Flugplatz Oppenheim Tel. 06133 - 3337.
8. Für die Navigationsaufgabe wird eine Farbkopie der Topografischen Übersichtskarte 1:200.000 mit eingezeichneten Start- und Wendepunkten zur Verfügung gestellt.
9. Die Zeitbestimmung erfolgt nach Funkzeit.
10. Die Startreihenfolge wird in Michelstadt bekannt gegeben. Die Aufgaben werden 30 Minuten vor dem Start am Flugzeug ausgeteilt.
11. Über die Zulassung von Einsprüchen entscheiden der Hauptschiedsrichter und die Wettbewerbsleitung.

Program m

Sams tag, 10. Juni 2017	10.00 bis 11.00 Uhr	freier Anflug der Wettbewerbsteilnehmer auf den Flugplatz Michelstadt (EDFO), anschließend Imbiss
	12.30 Uhr	Flugzeugführerbesprechung im Vereinshaus des Aero-Clubs Odenwald e.V. auf dem Flugplatz Michelstadt
	ab 13.00 Uhr	Ausgabe der Wettbewerbsaufgaben am Flugzeug
	ab 13.30 Uhr	Start zum Navigationsflug zum Flugplatz Oppenheim (EDGP)
	ca. 16.00 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer auf dem Flugplatz Oppenheim und anschließend Transfer vom Flugplatz zur Unterkunft
	20.00 Uhr	Abschlussfest mit Siegerehrung im Landhotel Weingold Guntersblum, Hauptstraße 33, 67583 Guntersblum, Tel. 06249 – 7965, E-Mail: info@weingold-guntersblum.de